

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Guideline on Electricity Balancing (GLEB) wurde am 16. März 2017 durch die EU-Mitgliedsstaaten genehmigt. Sie definiert u.a. die relevanten Inhalte und den zeitlichen Ablauf für die Implementierung einer europäischen Plattform für den Austausch von Regelarbeit aus Minutenreserveleistung (MRL).

Da ein effizienter Einsatz von Regelleistung einen bedeutenden Einfluss auf den integrierten europäischen Energiemarkt hat, haben 19 europäische Übertragungsnetzbetreiber am 05. April 2017 eine Absichtserklärung unterzeichnet. Darin werden die wichtigsten Eckpunkte einer Zusammenarbeit skizziert, die unter dem Projektnamen MARI (Manually Activated Reserves Initiative) stattfinden soll.

Ziel ist es, eine benutzerfreundliche und liquide Plattform für MRL basierend auf der GLEB zu entwickeln und zu implementieren. Da die MARI-Partner dafür den Austausch mit Marktteilnehmern als grundlegend erachten, wird ein Workshop durchgeführt. In diesem Rahmen möchten die beteiligten Übertragungsnetzbetreiber das Projekt MARI umfangreich vorstellen und einen ersten Eindruck von der Plattform vermitteln.

Wir möchten Sie einladen, an unserem Workshop am 04. September 2017 in den Räumlichkeiten der ENTSO-E in Brüssel teilzunehmen.

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, weisen wir Sie darauf hin, dass nur je eine Person pro Unternehmen/Institution teilnehmen kann.

Für Teilnehmer, die nicht persönlich an dem Workshop teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, der Veranstaltung per Webcast zu folgen (der Link hierfür wird allen registrierten Teilnehmern zur Verfügung gestellt). Dabei ist es allerdings **nicht** möglich, Kommentare abzugeben oder Fragen zu stellen.

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung** schnellstmöglich und spätestens bis **zum 18. August 2017 an Lenka Linke** unter Lenka.linke@cz.ey.com mit der Angabe folgender Informationen:

Betreff: MARI Stakeholder Workshop

Ihren Namen und den Namen Ihrer Firma

Ihre Art der Teilnahme: a) Webcast; b) persönliche Anwesenheit

Wir freuen uns über die Chance, Ihr Feedback zu unserer Arbeit zu erhalten und auf anregende Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Høgh Møller
MARI Steering Committee Chairman

